

Die Autobahn GmbH des Bundes – Niederlassung Südbayern · Seidlstr. 7-11 · 80335

An alle Interessenten zur
Teilnahme am Open-House Verfahren

Die Autobahn GmbH
des Bundes – Niederlas-
sung Südbayern

Seidlstr. 7-11
80335 München

Telefon: +49 8954552-3444

Fax: +49 8954552-3644

E-Mail: vergabe.suedbayern@auto-
bahn.de

20.06.2024

Anschreiben an alle Interessenten zur Teilnahme

Bezeichnung/Name Vergabeverfahren:

Rahmenvertrag Kontrollprüfungen im Bereich Straßenbau

Vergabeart:

Open-House Verfahren

EU-Bekanntmachung vom 14.03.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

Gegenstand des Rahmenvertrages die Durchführung von Kontrollprüfungen gemäß den Vorgaben innerhalb der Leistungsbeschreibung. Die Kontrollprüfungen werden in die folgenden Lose aufgeteilt:

- Los 1: Böden, Bodenverbesserung und Bodenverfestigung nach ZTV E-StB
- Los 2: Schichten ohne Bindemittel nach ZTV SoB-StB
- Los 3: Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln und Fahrbahndecken aus Beton nach ZTV Beton-StB
- Los 4: Asphaltbauweisen nach ZTV Asphalt-StB bzw. ZTV BEA-StB
- Los 5: Bitumenuntersuchungen nach TL Bitumen-StB und Untersuchungen an Bitumenemulsionen nach TL BE-StB
- Los 6: Fugen in Verkehrsflächen nach ZTV Fug-StB
- Los 7: Längsebenheitsmessung mit Planograph
- Los 8: Längsebenheitsmessung mit schnellfahrendem Messfahrzeug mit Laserbalken
- Los 9: Griffigkeitsmessung mit SKM
- Los 10: Fahrbahnmarkierung
- Los 11: Chemische Untersuchungen

Jedes Los entspricht dabei einem „Leistungspaket“, das von der Autobahn GmbH des Bundes vollständig oder teilweise sowie separat oder zusammen mit anderen Losen / Leistungspaketen beauftragt werden kann, für die ein Auftragnehmer zugelassen ist. Eine Beauftragung mit den Leistungen aus den Losen 1 bis 6 erfolgt nur für Untersuchungen aus den Fachgebieten i.S.d. RAP Stra, für die ein Auftragnehmer anerkannt ist. Die Autobahn GmbH des Bundes prüft vor der Beauftragung von Leistungen, ob die entsprechenden Anerkennungen noch bestehen.

Es ist beabsichtigt, die Deckung des Bedarfs an den in der Leistungsbeschreibung beschriebenen Leistung im Wege eines Open-House Verfahrens in den zuvor genannten Losen sicherzustellen.

Die Autobahn GmbH des Bundes geht davon aus, dass dieses (Zulassungs-)Verfahren auf Grund einer fehlenden Auswahlentscheidung und mithin der diskriminierungsfreien Zugangsmöglichkeit aller Unternehmen zum Rahmenvertrag nicht in den Anwendungsbereich des „Kartellvergaberechts“ fällt. Die Zulassungsvoraussetzungen ergeben sich aus der EU-Bekanntmachung, und dem nachstehend aufgeführten Prozedere:

Der Rahmenvertrag im Rahmen des Zulassungsverfahrens tritt erstmals zum **25.03.2022** in Kraft und endet vorbehaltlich der vertraglichen Verlängerungsoption am **30.09.2024**. Um der Vielfalt der potenziellen Vertragspartner im Rahmen des Zulassungsmodells gerecht zu werden, wird jedem Unternehmen, das die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt, während der gesamten Vertragslaufzeit der Beitritt zum Rahmenvertrag zu den gleichen Bedingungen ermöglicht.

Zur Herstellung größtmöglicher Transparenz und Gleichbehandlung erfolgt die Bekanntmachung des oben beschriebenen Vorhabens im Rahmen eines sog. Zulassungsverfahrens über das Supplement des EU-Amtsblatts.

Den Interessenten werden im Rahmen dieses Verfahrens folgende Unterlagen zur Verfügung gestellt:

- Dieses Anschreiben mit folgenden Anlagen:
 - o Anlage 1: Antrag auf Zulassung, bzw. Beitritt zum Rahmenvertrag
 - o Anlage 2: Vordruck Zulassungserklärungen
 - o Anlage 3: Geschäftspartner Stammdaten Auskunft
 - o Anlage 4: AdB-Hinweisblatt_Eigenerklärung_Bezug_Russland_05-22
 - o Anlage 5: Eigenerklärung_Bezug_Russland-0422
- Der Rahmenvertrag „Kontrollprüfungen im Bereich Straßenbau“ mit folgenden Anlagen:
 - o Anhang 1: Leistungsbeschreibung für die Durchführung von Kontrollprüfungen im Bereich Straßenbau

Alleinige Voraussetzungen für den Abschluss, bzw. den späteren Beitritt zu dem erstmalig zum 25.03.2022 in Kraft tretenden Rahmenvertrag ist der formgerechte Nachweis der Zulassungsvoraussetzungen mittels E-Mail an vergabe.suedbayern@autobahn.de:

1. Antrag auf Zulassung, bzw. zum Beitritt zum Rahmenvertrag „Kontrollprüfungen im Bereich Straßenbau“ (Anlage 1; vom Unternehmen auszufüllen)
2. Vordruck Zulassungserklärungen, einschließlich der dort genannten Nachweise (Anlage 2; vom Unternehmen auszufüllen)
3. Rahmenvertrag „Kontrollprüfungen im Bereich Straßenbau“ mit Bestätigung durch Angabe des Erklärenden.

Hinweis: Der Antrag auf Zulassung ist an die oben genannte E-Mailadresse zu richten. Bitte verwenden Sie für dieses Verfahren nicht das „AI Bietercockpit“ auf der Vergabeplattform, auf der die Vergabeunterlagen zum Herunterladen bereitgestellt werden. Fragen zum Verfahren sind ebenfalls an die oben genannte E-Mailadresse zu richten.

Der Interessent erhält eine Bestätigung über die Zulassung als Vertragspartner, wenn nach jeweiliger Prüfung alle Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sind. Sollte es Gründe geben, die eine Zulassung nicht erlauben (zum Beispiel fehlende Unterlagen), so erhält der Interessent darüber eine Benachrichtigung, um seinen Antrag ggfs. anzupassen.

Ein Beitritt zu dem Rahmenvertrag ist jederzeit während der Vertragslaufzeit möglich. Die Modalitäten zum Einzelabruf ergeben sich aus dem beigefügten Rahmenvertrag.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle
Die Autobahn GmbH des Bundes – Niederlassung Südbayern